124

x Hier sind Einschiebungen nötig. Siehe Zusatzseite am Ende der Einleitung. Ich schreibe, 9.4.41 [illegible] in der Lage Seite am 55. Um. Zum (p. 12–16 Seite) in Zeitung ich [illegible] hat [illegible].

Hoch! Einleitung; es ist so sonder gekürzt, daß die Lektüre Ihr nicht lang aufhalten wird. Viel mehr als geschehen wird sich kaum noch kürzen lassen. Ich bitte Sie nun zu erwägen, ob es Ihnen tunlich erscheint, dieses Kapitel aus der Einleitung herauszunehmen und gesondert im N.A. zu drucken, in dem es ja kaum mehr als 1 – 1½ Bogen in Anspruch nehmen wird. Dann bleiben immer noch 128 Seiten Text und 28 S. Anmerkungen für die in der Mitte aufgenommene Einleitung übrig, aus denen ich herausstreichen will, was möglich ist – viel wird nicht sein!*)

Meine Abhandlung über die ältere Salzburger Annalistik ist auch bald fertig; ich bin durch die massenhaften Korrekturen (Annalen, Joh. u. Chron., D. Chron.), die ich ja nicht blos auf Druckfehler, sondern auch mit sachlichen Revision zum Teil aber, aber doch vieler Dinge lese, so in Anspruch genommen, daß meine Hoffnung, die Sache im Januar abzuschließen, nicht in Erfüllung gegangen ist; es wird wohl nach der Februar darüber hingehen. Ich drängt die Sache möglichst zusammen, schränke die Auseinandersetzung mit der bisherigen Literatur auf ein Mindestmaß ein und gebe in der Hauptsache nur meine Ergebnisse – aber mit 3 Bogen werde ich doch nicht auskommen. Ich bitte also mir etwas mehr Raum zu bewilligen. Sowie der Aufsatz fertig ist, schreibe ich die lateinische Einlei-

*) Anstoßig! Indessen sind noch nicht fertig; ich habe sie noch nicht gesehen. Natürlich werde ich sie zeitlebens, bezgl. dieses Büchleins noch genau durchsehen können; möglichst Streichung der [illegible] oder [illegible] [illegible] [illegible]